

Basisinformationen Studiengangsakkreditierung

# Hochschule Fresenius

## Fachbereich Design (AMD)

Telefon: 0800-864 864 8

E-Mail: [studienberatung@amdnet.de](mailto:studienberatung@amdnet.de)

Internet: [www.amdnet.de](http://www.amdnet.de)

Studiengang	Fashion and Product Management
Abschlussgrad	Master of Arts
Zuordnung des Master-Studienganges	Konsekutiv
Profilzuordnung Master	Anwendungsorientiert
ECTS-Punkte	90
Durchführungsform	<b>Vollzeit</b>
Regelstudienzeit	3 Semester
Durchführungsorte	<b>Berlin, Düsseldorf, Hamburg, München, Wiesbaden</b>
Unterrichtssprache	Deutsch
Kurzprofil des Studiengangs	<p><b>Zielgruppe</b> des konsekutiven Masterstudiengangs sind in erster Linie Interessent*innen, die ein erstes Hochschulstudium im Bereich Modemanagement oder Designmanagement absolviert haben und sich für managementorientierte Aufgabenbereiche in der Modewirtschaft qualifizieren möchten.</p> <p>Gemäß <b>Qualifikationsprofil</b> erwerben die Absolvent*innen vertiefte Kenntnisse in den Bereichen Material und Herstellung, strategisches Produktmanagement und Marketing in der Kreativwirtschaft. Neben der wissenschaftlichen Methodenkompetenz erlangen sie die Befähigung zur Planung und Steuerung der Abläufe in der Modebranche, wozu sie branchenspezifische Material-, Herstellungs- und Organisationskenntnisse heranziehen. Sie sind in der Lage, Methoden kritisch zu reflektieren, zu analysieren und problemlösungsorientiert anzuwenden und verfügen über vertiefte Kenntnisse im Management von globalen Märkten sowie der spezifischen Theorien unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeit.</p> <p>Die Hochschule bietet Studiengänge mit dem Ziel an, Studierende zur selbstständigen Anwendung wissenschaftlicher Methoden in der beruflichen Praxis zu befähigen. Die Inhalte des Studiengangs werden sowohl wissenschaftlich-theoretisch als auch praxisbezogen vermittelt, was im Studiengang <b>Fashion and Product Management</b> durch Kooperationsprojekte mit Unternehmen umgesetzt wird.</p>
Aufnahme des Studienbetriebs	SoSe 2016
Aufnahmekapazität pro Semester / Standort	30

Erstakkreditierung	17.06.2015
Akkreditiert bis	31.08.2022
Vergabe des Siegels des Akkreditierungsrates	Durch Hochschule
Auflagen	Auflagen, die im Rahmen des Akkreditierungsverfahrens erteilt wurden, wurden erfüllt.
<b>Zusammenfassende Bewertung</b>	<p>Die in den Studiengangsunterlagen von <b>Fashion and Product Management</b> noch enthaltenen Inkonsistenzen und Regelungslücken wurden bearbeitet und korrigiert. In Curriculum und Qualifikationsprofil wurden die gestalterischen Kompetenzen gestärkt. Module mit mehr als einer Prüfungsleistung wurden nachvollziehbar begründet und die Prüfungsdichte im Abschlusssemester wurde für eine bessere Studierbarkeit reduziert. Das Qualifikationsprofil richtet sich an dem Ziel aus, eine vertiefende akademische Ausbildung für betriebswirtschaftlich geprägte Berufsbilder (im weitesten Sinne) in der Mode- und Designbranche bereitzustellen. An diesem Qualifikationsziel ist das Studiengangskonzept mit den einzelnen Modulen weitestgehend schlüssig ausgerichtet. Die vorgesehenen Lernergebnisse der Module und Modulkomplexe, die auch Methodenreflexionen beinhalten sollen, sind ebenso schlüssig auf das grundlegende Qualifikationsziel ausgerichtet wie das didaktische Konzept. Der Masterstudiengang ist mit einem klassischen studienbegleitenden Prüfungssystem ausgestattet. Der Umfang der Prüfungen ist angemessen, die Arten der vorgesehenen Prüfungen mit den Prüfungsleistungen und den Leistungsnachweisen sind in einem ausgewogenen Verhältnis hinsichtlich der Wissens- und Kompetenzprüfung gestaltet. Sie sind der Feststellung dienlich, ob die formulierten Qualifikationsziele erreicht wurden.</p> <p><b>Weiterentwicklungspotential</b> wird im Bereich des gesellschaftlichen Engagements gesehen, vor allem die Stärkung wirtschaftsethischer Aspekte wurde empfohlen. Auch die Kompetenzen für die Persönlichkeitsentwicklung sollten stärker im Curriculum verankert und ein Augenmerk auf interkulturelle Kompetenzen gelegt werden.</p> <p><b>Als positiv</b> werden die Anwendungsorientierung des Masterstudienganges sowie die sehr ausgeprägte branchenbezogene Studienausrichtung angesehen. Auch die Fokussierung des Studiums auf eine hochwertige Abschlussarbeit und die Ausrichtung der um Interdisziplinarität bemühten Wahlpflichtmodule an ausgewählten Fragestellungen der Textilbranche erscheint in Anbetracht des Qualifikationszieles und eines konfliktfreien Überganges in das Berufsleben sehr zielführend.</p>

SuSa